EINLADUNG

Bundesministerin Dr.ⁱⁿ Sabine Oberhauser und die
Österreichische Berg- und KleinbäuerInnen Vereinigung
(ÖBV-Via Campesina Austria) laden ein zur Veranstaltung:

Selbstbestimmt Bäuerin?!

**Zukunftsträchtige Politik,
Infrastruktur und Bildung für Frauen am Land**

Filmpräsentation, Podiums- und Publikumsdiskussion

Donnerstag, 26. Jänner 2017, 16.30 – 19.30 Uhr
Bundesministerium für Bildung
Audienzsaal
Minoritenplatz 5, 1010 Wien

Selbstbestimmt Bäuerin?!

Zukunftsträchtige Politik, Infrastruktur und Bildung für Frauen am Land

Frauen in der Landwirtschaft tragen viel dazu bei, dass der ländliche Raum lebendig bleibt. Bauernhöfe können gute Arbeitsplätze für Frauen am Land sein. Doch auf immer mehr Höfen wird das Wirtschaften aufgegeben. Damit schreitet die Landkonzentration voran, Arbeitsplätze gehen verloren, die Nahversorgung und das soziale Leben werden ausgedünnt. Was können wir dieser Entwicklung entgegensetzen? Gleichzeitig haben zunehmend Frauen aus der Stadt Interesse am Einstieg in die Landwirtschaft - doch wie kann dieser gelingen?

Wo können sich Frauen am Land, und im Besonderen Bäuerinnen, auf zukunftssträchtige Art bilden und vernetzen? Wie können und wollen sie ihre Anliegen in der Politik vertreten? Wie können Frauen Zugang zu Land bekommen, wenn sie nicht erben und keinen Bauern heiraten wollen? Wie steht es um den Zugang zu öffentlichen Geldern und um die Infrastruktur im Dorf und in der Region?

Kurz gesagt: **Was brauchen Frauen am Land und in der Landwirtschaft, damit sie ein gutes und selbstbestimmtes Leben führen können?**

Wir laden alle TeilnehmerInnen herzlich ein, ihre Ideen zu diesen Fragen mit einzubringen!

Programm

16:30 Begrüßung und Filmpräsentation

Begrüßung:

Mag.^a Ines Stilling, Leiterin der Sektion Frauenangelegenheiten und Gleichstellung im BMGF

Christine Pichler-Brix, Obfrau der ÖBV-Via Campesina Austria, Bäuerin

Einleitung:

Mag.^a Gabriele Schiller, Regisseurin von „Landlust-Landfrust“

Film:

„Landlust – Landfrust: Bauerntöchter über das wahre Leben auf dem Hof“ (Doku/45 min von Gabriele Schiller, pre tv).

Die Doku präsentiert fünf Bauerntöchter und bietet vielschichtige Einblicke in die Lebensrealitäten von Bäuerinnen.

17:30 Uhr Pause und Netzwerken am kleinen Buffet

18:00 Podiums- und Publikumsdiskussion

Aufbauend auf den Film diskutieren die Expertinnen am Podium mit dem Publikum zur Selbstbestimmung von Frauen am Land und in der Landwirtschaft.

Am Podium:

- Andrea Schwarzmann, Vorsitzende der ARGE Bäuerinnen, Bäuerin
- DIⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Mathilde Schmitt, Land- und Agrarsoziologin, Rurale Geschlechterforscherin
- Mag.^a Heidi Rest-Hinterseer, Obfrau von KoKon - Bildung+Beratung für Frauen, Bäuerin
- Hildegard Bachler, ÖBV-Frauenarbeitskreis, Bäuerin

Moderation: DIⁱⁿ Andrea Heistingner, Freie Agrarwissenschaftlerin, Autorin

Alle TeilnehmerInnen sind herzlich eingeladen, ihre Ideen in die Diskussion einzubringen!

Im Anschluss: Weiterdiskutieren und Netzwerken am kleinen Buffet

Um Antwort bis 23. Jänner 2017 unter anmeldungen-iv@frauenministerium.gv.at wird gebeten.

Mit der Teilnahme an der Veranstaltung stimmen Sie der Veröffentlichung von Fotos und Filmaufnahmen, die im Rahmen der Veranstaltung entstehen, ausdrücklich zu.